

## Inhalt

### ORIGINALARBEITEN

- 277 Wertigkeit eines qualitativen Regressionsgradings als prognostischer Faktor für das Überleben bei präoperativ radiochemotherapierten Patienten mit fortgeschrittenen Kopf-Hals-Karzinomen**  
R. M. Hermann, R. Krech, J. Hartlapp, E. Esser, B. Christoph, M. K. Müller, W. Wagner
- 283 Prognosefaktoren beim Glioblastoma multiforme. 10-Jahres-Ergebnisse\***  
M. C. C. M. Hulshof, R. W. Koot, E. C. Schimmel, F. Dekker, D. A. Bosch, D. González González
- 291 Osteoradionekrose nach Strahlentherapie gynäkologischer Tumoren**  
U. Höller, S. Hoecht, E. Wudel, W. Hinkelbein

### KASUISTIK

- 296 Die Venenverschlusskrankheit der Leber nach infradiaphragmaler total lymphatischer Bestrahlung. Eine seltene Nebenwirkung**  
M. Bischof, D. Zierhut, S. Gutwein, J. Hansmann, W. Stremmel, M. Müller, M. Wannemacher

### KURZMITTEILUNG

- 302 Postoperative Bestrahlung des nichtkleinzelligen Bronchialkarzinoms. Ergebnisse nach dreidimensionaler Bestrahlungsplanung\***  
H. v. Lieven, E. Burkhardt

### TECHNISCHE NOTE

- 307 Bestrahlungsplanung rückenmarksnaher Tumoren unter Zuhilfenahme der CT-Myelographie**  
C. Plathow, C. Thilmann, S. Delorme, C. Stippich, M. Wannemacher, J. Debus

#### Zum Titelbild

siehe Beitrag auf Seite 307-312.

### LITERATUR KOMMENTIERT

- 313 Radiochirurgie bei Hirnmetastasen und Akustikusneurinomen**  
M. Kocher
- 314 Die Behandlung von Hirnmetastasen des kleinzelligen Bronchialkarzinoms wird kontrovers diskutiert. Randomisierter Vergleich einer alleinigen Chemotherapie mit einer Radiochemotherapie**  
R. Fietkau
- 316 Irinotecan plus Fluorouracil und Folsäure beim metastasierten kolorektalen Karzinom**  
G. Krieger
- 318 Der Nachweis eines Prostatakarzinoms wird durch zusätzliche Biopsien verbessert**  
R. Eichenauer
- 319 Wirksamkeit und Grenzen der verzögerten oder sofortigen Strahlentherapie nach radikaler Prostatektomie**  
R. Osieka

### LAUDATIO

- 321 Professor Dr. med. Felix Herbert Glaser zum 65. Geburtstag**  
U. Schalldach

### INFORMATIONEN

- 322 Preisausschreibungen/Stipendien
- 322 Buchbesprechung
- 222 Tagungen
- 224 Adressen
- (18) Hinweise für Autoren
- (13), Stellenmarkt
- (14), (17)

\*Beitrag in englischer Sprache

STRAHLENTHERAPIE UND ONKOLOGIE ist eine monatlich erscheinende wissenschaftliche Zeitschrift, die alle Aspekte der Onkologie und besonders Radioonkologie, Strahlenbiologie und Strahlenphysik behandelt. Die Beiträge sind nicht nur für Radioonkologen, sondern für alle onkologisch interessierten Ärzte, Strahlenbiologen und Strahlenphysiker von Bedeutung. Neben den Originalarbeiten, Übersichten und Kasuistiken, die einem strengen Peer-Review-Verfahren unterworfen werden, informieren wissenschaftliche Kurzmitteilungen und die Rubrik „Literatur kommentiert“ über aktuelle Entwicklungen der verschiedenen Fachgebiete und geben einen fundierten Überblick über neue radioonkologische Forschungsergebnisse.

Bereits 1912 gegründet, ist STRAHLENTHERAPIE UND ONKOLOGIE die älteste onkologische Zeitschrift der Welt. Heute werden Beiträge in englischer und deutscher Sprache publiziert, immer mit englischsprachigen Zusammenfassungen und Legenden. Die Zeitschrift ist das offizielle Organ verschiedener nationaler wissenschaftlicher radioonkologischer Gesellschaften und publiziert deren Mitteilungen.